

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 15 (1906)
Heft: 39

Rubrik: Auskunft erteilt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

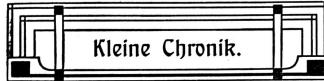
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

kämpft. Selbst die Federn fanden Verwendung, wenn schon die Hautgebilde der Vögel im Arzneischatz unserer Vorfahren nur eine untergeordnete Rolle spielten. Hysterische und in schweren Wochen liegende räucherte man mit dem Rauche von Rebhuhnfedern. Immerhin aber waren die Rebhuhn gewonnenen Arzneien nicht billige Heilmittel, da zu ihrer Herstellung Wein erforderlich war. Den jungen Müttern, die ein Kindlein zu stillen hatten, wurde reichlicher Genuss von gebratenen Feldhühnern empfohlen, und es mag wohl sein, dass "Toujours perdrix" deutscher Ursprungs ist.



Kleine Chronik.

Lugano. Das Hotel Baer in Paradiso ist mit 10. September von Herrn F. Meyer-Brunner (früher Kurhaus Walzenhausen) übernommen worden.

Weissenstein-Tunnel. Montag, den 24. Sept. Nachts 1 Uhr erfolgte der Durchschlag des Weissenstein-Tunnels, nachdem die Bohrung zwei Jahre gedauert hat.

Reinhalden. Das Grand Hotel des Salines erhält für nächste Saison einen grösseren Anbau, der lediglich komplette Appartements mit ca. 60 Betten in sich schliessen wird.

Heimatschutz. Die Direktion der Ramseyt-Huttwil-Bahn hat beschlossen, die an dieser Linie zu bauenden Stationsgebäude nach den Plänen der bernischen Vereinigung für Heimatschutz zu erstellen. Das ist ein positives Resultat der Heimatschutz-Bewegung.

Wieder ein Hotelier Nationalrat. Im 43 eidgenössischen Wahlkreis wurden am 29. Sept. Herr Alexander Emery, Gemeindepräsident von Châtelard, der Oppositions-der-Nationalrat gewählt, als Nachfolger des verstorbenen Herrn Vuichard. Die schweiz. Hotelier darf sich gratulieren, wieder einen Vertreter mehr im Rat zu haben.

Interlaken. Der Portier, welcher den Brand des Hotels St. Georges verursachte, hat mit Ober-Volkahl¹ ein umwundenes Geständnis abgelegt und zwar sei der Brand durch seine eigene Schuld infolge unvorsichtigen Manipulierens mit Zündhölzchen entstanden. Der Portier wurde gegen Garantie seines guten Leumunds aus der Untersuchungshaft entlassen.

Im Gasterthal ob Kandersteg. lässt Herr Grossrat Thönen in Frutigen ein Chalet-Hotel mit 8 Zimmern und Restaurationsräumen erstellen. Gleichzeitig wird auch das bereits daseit bestehende, im Emmentalerstil erbaute Gebäude für den Fremdenverkehr nutzbar gemacht, wobei diesen Dependancegebäude der Emmentalerstil erhalten bleiben soll. Chalet-Hotel und Dependancegebäude sollen anfangs Juni 1907 eröffnet werden.

Aus dem Wallis. Die Hoteliers von Mayens-de-Sion und von Pralognan im Héremencetal haben beschlossen, in Einverständnis mit dem S. A. C. in Seillon, am Fusse des Durandgletschers, eine Kluthütte zu erstellen. Sie soll auf Ausgangspunkt nach Plessur-Mout. Blanche, S. S. C., Eiger, D'Arrolla, Mont. Colom etc. dienen. Anderseits erwählt gewissig Herr Crotta, Hotelier in Perpècle (obenhalb Evolena), ein kleines Hotel-Restaurant in Brückola, der Puss der Dent Blanche, welches speziell den Bergsteigern dieses Berges sowie des Col d'Hérens, von Evolena nach Zermatt führt, dienen wird.

Ein hochgelegenes Hotel. Die Sektion Prag des deutschen und österreichischen Alpenvereines hat am Ortler, unmittelbar neben der jetzt bestehenden Payerhütte, in etwa 3020 Meter Seehöhe

mit dem Bau eines Hotels begonnen und damit erhält die österreichische Alpenwelt ein Höhepunkt, das nur um weniges niedriger sein wird, als die Station Eisemar an der Jungfraubahn in der Schweiz. (Letztere liegt 3161 m hoch. Red.) Das Hotel soll drei Stockwerke mit Veranda erhalten. Im Gebäude werden außer den Wirtschaftsräumen und den nötigen Restaurationslokaliäten Aufenthaltsräume für die Touristen geschaffen und den Fremden werden 21 Zimmer mit 55 Betten zur Verfügung stehen. Die Kosten dieses Hotels sind mit 100,000 Fr. veranschlagt. Das Bauzeit wird nicht ganz zwei Jahre dauern.

Verband der Gasthofbesitzer am Bodensee und Rhein. Dem XIII. Geschäftsbereich, umfassend das Jahr vom 1905 bis Mai 1906, entnehmen wir folgendes. Der Verband zählt 4 Ehren-Mitglieder, 99 ordentliche und 1 aussortierte Mitglieder. Ein Hauptproblem, das die Rädelsmänner im Bereichsrecht Nr. 6.491.20 aufgeworfen, ist zum erstenmale die Frühlingsgräkame inszeniert. Das Blatt "Bodensee und Rhein", Organ des Verbandes und zugleich des Bodenseeverkehrsvereins, die beide Hand in Hand arbeiten, wurde mit 1000 Mk. subventioniert. Der neue Führer mit Hotelregierung (dem Führer des Schweizer Hotel-Vereins nachgebildet) wurde in 12,000 Exemplaren verbreitet. Der Verband der Gasthofbesitzer erblieb in dem Vereinsservice einen Bundesgenossen und mächtigen Förderer, der selbst Bestrebungen, Unter seinen Mitgliedern zu bilden, Schafft 4 von der Seehöhe 50 Bodenseedörfern für das Kaiserpanorama, Erstellung von illustrierten Reklameprospekt mit Text in drei Sprachen, Eingabe an Behörden und Verwaltungen, um Einführung von Rundfahrten, eine Eingabe betreffend Annahme fremder Münzen an den Bahn- und Postkassen der Uferstädte.

Das Generalabonnement ein amtliches Aktenstück. Vom Basler Strafgericht wurde soeben folgender Fall erledigt. Eine aus dem Elsaß stam-

mende Frau war beschuldigt, im Frühjahr mehrere Male mit dem Generalabonnement ihrer Mutter die Strecke Basel-Zürich befahren zu haben; auf dem Generalabonnement hatte sie zu diesem Behufe das Wort "Frau" in "Fräulein" abgeändert. Der Staatsanwalt hatte deren Bestrafung wegen Betruges und wegen Fälschung von Bundesakten beantragt; das Strafgericht aber erkannte dem Generalabonnement des Bundesbahnen den Charakter eines amtlichen Aktenstückes nicht zu und verurteilte die Angeklagte wegen Fälschung von Privatkunden und Betrug zu drei Tagen Gefangnis, welches Urteil damals auch vom Appellationsgericht bestätigt wurde. Der Angeklagte war jedoch nicht fristfrei und zog die Sache vor das Bundesgericht, das nun das ergangene Urteil wieder aufhielt mit der Motivierung, dass Generalabonnement amtliche Aktenstücke seien. Jetzt kam der Fall zum zweiten Male vor das Basler Strafgericht, das nun die Angeklagte wegen Fälschung von Bundesakten zu einem Tage und wegen Betruges zu zwei Tagen verurteilte.

Auskunft erteilt über:

Hans Matter, Kochvolontär, von Kölken, H. Beutelspacher, Hotel Simplon, Zürich.

■ Hieu eine Beilage. ■

AVIS.

Avant que vous aboiez en Suisse ou à l'Etranger un Hôtel, Pension, etc., ne manquez pas de demander à l'Hotels-Office à Genève des renseignements sur le rendement possible, la situation, l'avenir et l'estimation de la valeur réelle de l'affaire que l'on vous propose. L'Hotels-Office, dirigé par un groupe d'hôteliers bien connus, a le principe de seconder et conseiller les acheteurs moins expérimentés.



Export - Fabrikation - Import

C. Hürlimann & Söhne
Lucern — Mailand

Vorteilhafte Bezugsquelle für

Emmenthaler, Sbrinz- und Parmesankäse

Maître d'hôtel ou Secrétaire,

tres sérieux et capable, âgé de 30 ans, parlant parfaitement les 3 langues, désire changer sa position actuelle où il est depuis 3 ans comme Secrétaire-Chef de réception. De préférence au midi. Réferences de 1er ordre.

Addresser les offres sous chiffre H 367 R à l'administration du journal.

HOTEL

mittelgrosses, guteingerichtetes und rentables

zu pachten oder kaufen gesucht

von kapitalkräftigem Hotelier. Prima Referenzen. Diskretion. Offerten unter Chiffre H 351 R an die Exped. ds. Bl.

Beteiligung event. Uebernahme.

Junger Kaufmann, (33) perfekter Buchhalter, sprachenkundig, Kapitalkräftig, wünscht sich am Hotel I. Ranges zu beteiligen. Sucht vorerer Stelle als Volontär-Sekretär, französische Schweiz, Riviera oder Italien. Offerten unter A. D. S. chez Mr. Borsier, Rue des Rois, 3, Genève. (HN 3332) 1566

Zu mieten gesucht
event. zu kaufen gesucht von kapitalkräftigem Hotelier auf kommenden Herbst oder Frühling: 2949 nachweisbar rentables Hotel I. oder ganz prima II. Ranges, mit 70 à 100 Betten, allen modernen Ansprüchen genügend. Gef. Offerten mit Detaillangaben, unter J 3560 Lz an Haasenstein & Vogler, Luzern. HK2428

Erfahrener Hotel-Direktor

mit ausgedehnten Relationen

sucht die Leitung eines erstklassigen Hotels

mit Saisonbetrieb zu übernehmen, am liebsten in Graubünden. Offerten unter Chiffre H 332 R an die Exped. ds. Bl.

Direction. - Gérance.

Hôtelier, expérimenté et énergique, 38 ans, très au courant de l'industrie hôtelière et ayant des relations, cherche la direction d'un bon hôtel.

Offres sous chiffres H 363 R à l'expédition du journal.



Vins fins de Neuchâtel
SAMUEL CHATENAY

Propriétaire à Neuchâtel

Marcus des hôtels de premier ordre

Dépôt à Paris: V. Pâder, au Chat Suisse, 41 rue des Petits Champs

Dépôt à Londres: J. & R. McCracken, 38 Queen Street City E.C.

Dépôt à New-York: Cusener Company, 110 Broad Street

DÉPOSÉE

Maison fondée en 1796

Sans aucun frais

notre entreprise vous soumettra
seulement les indications que vous
voudrez bien lui donner

Projets de clichés,
Textes frappants,
Plans d'insertions,
Devis de publicité.

Adressez-vous à l'Union des journaux suisses pour la publicité.

UNION-RÉCLAME
■ LUCERNE et LAUSANNE. ■

Durch Verkauf meines Hotels frei geworden,

bin ich willens, mich wieder zu etablieren und bitte verkaufslustige Hotelbesitzer, mit mir in Verbindung zu treten. Ich reitere auf ein flott gehendes und gut rentierendes Jahres- oder Saisongeschäft an gutem Platze. Ein kleineres Haus bezahlbar, bei einem bedeutenden Unternehmen leiste Anzahlung bis zu 40000 Fr.

Offerten unter Chiffre H 356 R an die Exped. ds. Bl.



Junger, tüchtiger, der 4 Sprachen kundiger Hotelier mit eigenem Hotel, Sommerbetrieb, sucht für die Winter-Saison passende Stellung in erstklassiges Hotel als

Chef de réception Gérant oder Secrétaire.

Gef. Offerten erbitten unter Chiffre H 374 R an die Expedition des Blattes.

LUZERN (Vierwaldstättersee)

Erstklassiges Spekulationsobjekt

Herrschafftssitz oder Hotel.

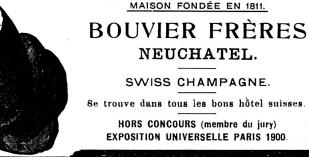
Die Liegenschaft "Inseli" in Luzern, haltend zirka 5772 Quadratmeter, 150 Meter Seefront, in prächtiger Lage, auf allen Seiten vom See umgeben, mit wunderlicher Aussicht auf See, Stadt und Alpen, ist zu verkaufen. Das "Inseli" hat einen schönen Park mit alten Bäumen und obgleich in unmittelbarer Nähe des Bahnhof und der Landungsstellen der Dampfschiffe, eine ruhige, völlig abgeschlossene Lage. Bad- und Bootshaus im See. (HN 3230) 1554

Eignet sich vorzüglich für Herrschafftssitz (Villa)

Grand-Hôtel oder feines Garten-Restaurant u. s. w.

Keine Servituten. Weitere Auskunft erteilt Herr

Dr. Jost-Grüter, Advokat, Seehof 3, Luzern.



MAISON FONDÉE EN 1811.

BOUVIER FRÈRES
NEUCHATEL.

SWISS CHAMPAGNE.
Se trouve dans tous les bons hôtels suisses.

NOS CONCOURS (membre du jury)
EXPOSITION UNIVERSELLE PARIS 1900.

Hotel-Tausch.

I. Rang Hotel mit 100 Betten an schweiz. Fremdenplatz (Sommer- und Winterbetrieb) wurde gegen Sommerringeschäft mit 70 Betten und 60—80,000 Fr. Aufzahlung eingetauscht. Diskussion und ohne Agenten.

Anfragen unter Chiffre H 3252 R an die Exped. ds. Bl.

Hôtelier, Suisse, 35 ans, (marié avec femme du métier, parlant les 3 langues), dirigeant actuellement un hôtel de 60 lits à la montagne, cherche pour l'hiver prochain en Suisse ou dans le midi un hôtel à louer ou une place de directeur, même dans une affaire où il pourrait occuper le poste de chef de cuisine en même temps. Prétentions modérées, entier dévouement assuré et bonnes références à disposition. Adresser les offres sous Chiffre H 279 R à l'administration du journal.

Gesucht
zu pachten eventuell zu kaufen
eine kleinere Pension oder Hotel in der italienischen Schweiz oder an der Riviera.

Offerten mit Angabe der Lage, Anzahl der Zimmer und des Preises sind zu richten unter Chiffre H 366 R an die Exp.

Knaben-Institut. Handelsschule.

Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg.

Pensionspreis 1200 Fr. jährlich. (324) Gegründet 1859.

Grands vins de Bordeaux
Schröder & Schyler & Cie.
Bordeaux.

La maison de vin la plus ancienne de Bordeaux
fondée en 1789.

Vertretung und Niederlage: 276

Felix Müller
Weine und Liqueurs

INTERLAKEN.

Chef de réception - Direktor.

Schweizer, 28 Jahre, im Sommer in gleicher Stellung in Hotel ersten Ranges (300 Betten) im Berner-Oberland tätig, sucht Stellung für den Winter.

Prima Referenzen von erstklassigen Häusern. Würde sich event. als Direktor beteiligen.

Offerten unter Chiffre H 359 R an die Exped. ds. Bl.

Hôtelier.

A louer pour le 1^{er} mai 1907 l'Hôtel-Pension de Mélèzes, actuellement en construction, à la Chaux-de-Fonds.

Pour renseignements s'adresser à M. Jacques Wolff, président de la Société Foncière S. A., Chaux-de-Fonds. (L2936) 1524